



**SICHERHEIT. INTEGRITÄT. VERANTWORTUNG.**

ATLAS SOLUTIONS

WHITEPAPER | BEDROHUNGSMANAGEMENT | 2026

## **BEDROHUNGS- MANAGEMENT.**

Sicherheit, wenn Konflikte, Drohungen oder unerwünschte Nähe den Arbeitsalltag, die Führung oder den Standort belasten.

**FÜR GESCHÄFTSFÜHRUNG, HR, FACILITY, STANDORT- UND SICHERHEITSVERANTWORTLICHE**  
Ein kompakter Leitfaden für präventive Strukturen, Lageeinschätzung und die richtigen Maßnahmen, bevor eine Situation zur Krise wird.

## UNTERNEHMENSRISIKO

# WENN EIN KONFLIKT NICHT MEHR PRIVAT IST.

Bedrohungslagen entwickeln sich selten nach Drehbuch. Sie beginnen häufig mit Auffälligkeiten, die einzeln banal wirken - zusammen aber ein klares Signal ergeben. Entscheidend ist, dass jemand bewertet, entscheidet und führt.

NICHT JEDE AUFFÄLLIGKEIT IST EINE KRISE. ABER JEDE KRISE BEGINNT MIT ANZEICHEN, DIE JEMAND ERNST NEHMEN MUSS.

01

## DROHUNG & STALKING

Wiederholte Kontaktaufnahme, Beobachtung, Androhungen oder unerwünschte Nähe können sich gegen einzelne Personen und den gesamten Standort richten.

02

## TRENNUNG & KONFLIKT

Private Konflikte, Trennungen oder Eskalationen können im Arbeitsumfeld sichtbar werden - besonders an Empfang, Parkplatz und Arbeitsweg.

03

## STANDORT & ZUGANG

Unberechtigte Besucher, wiederkehrende Störungen, aggressive Ansprache oder das Ausspähen von Abläufen zeigen, ob Zugänge wirklich geführt sind.

04

## DIGITALE EXPOSITION

Social Media, Standortdaten, persönliche Kontaktdaten und interne Informationen können eine physische Lage beschleunigen oder verschärfen.

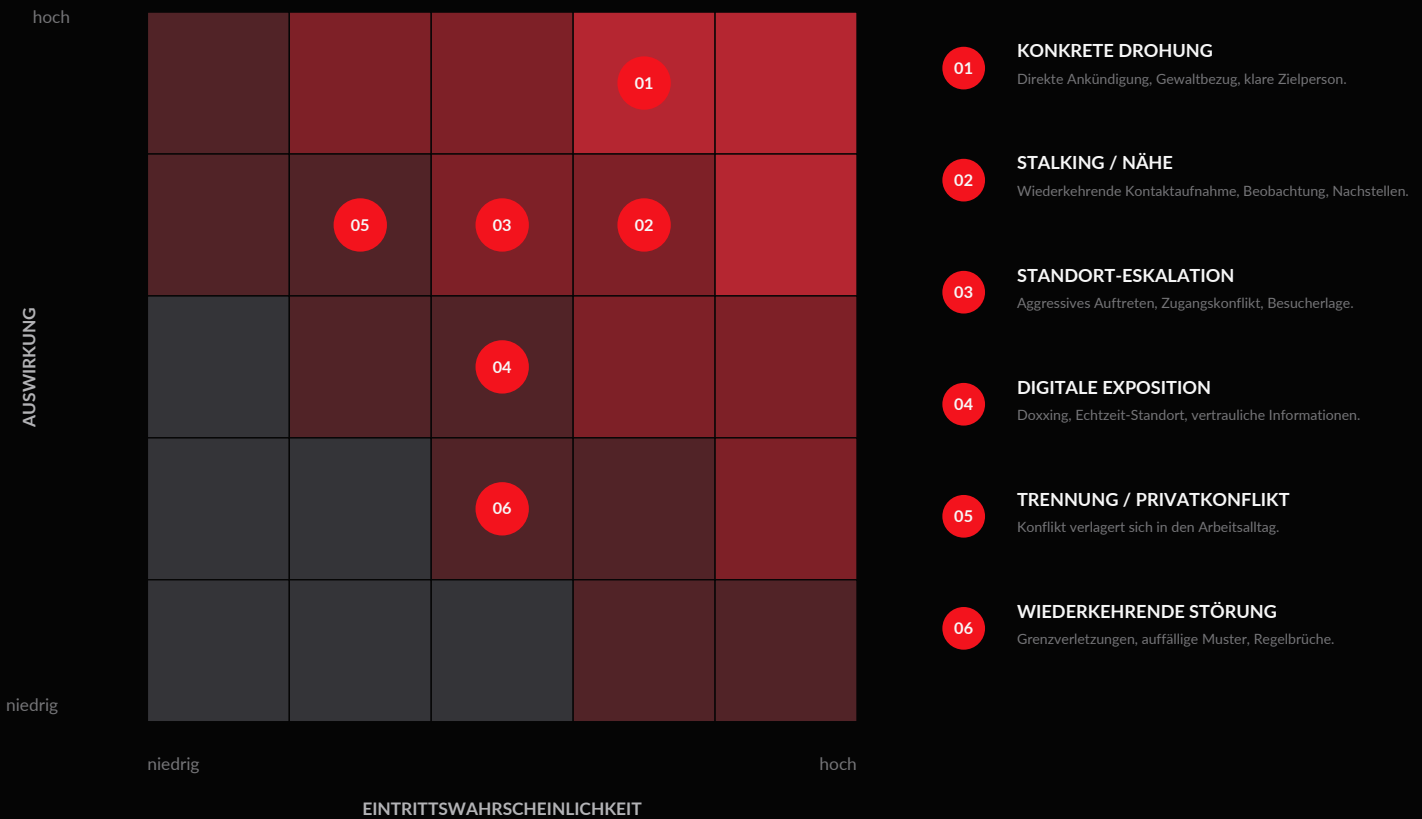
### ENTSCHEIDUNGSFRAGE

Ist in Ihrem Unternehmen klar geregelt, wer eine auffällige Situation bewertet, wer Mitarbeitende schützt und wer die operative Verantwortung übernimmt?

LAGEBEWERTUNG

# KLARHEIT VOR AKTIONISMUS.

Sicherheit wird besser, wenn Risiken nicht aus dem Bauch heraus bewertet werden. Die Matrix schafft eine gemeinsame Sprache für Führung, HR, Standort und operative Kräfte.



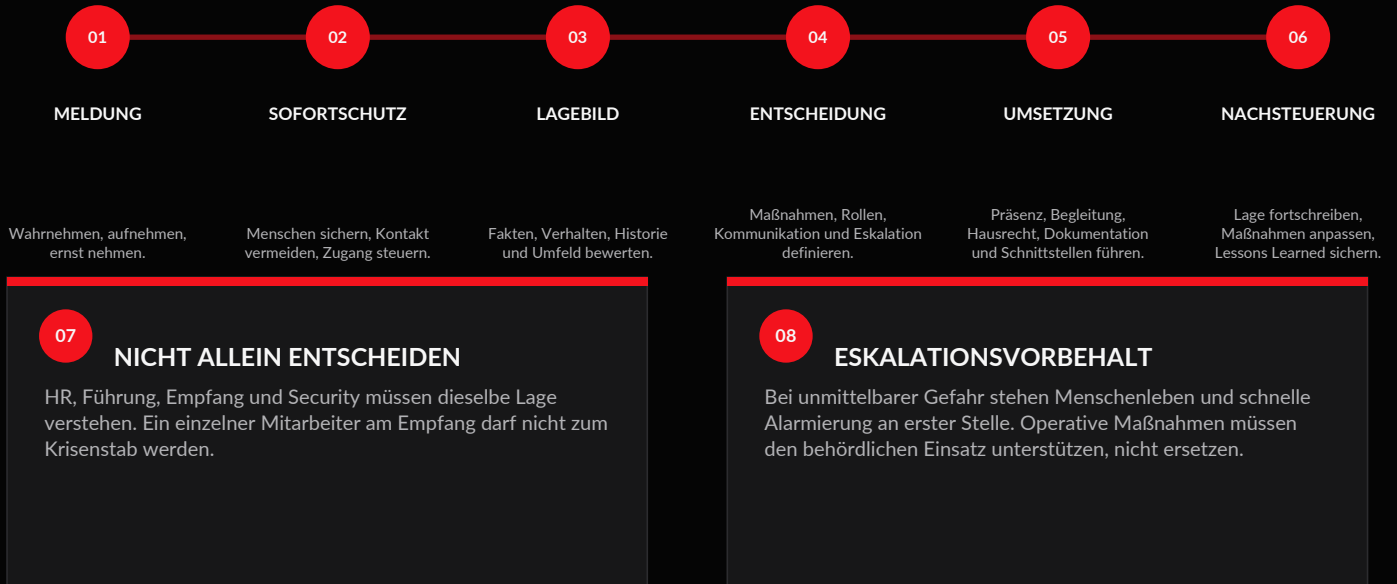
**WAS AUS DER BEWERTUNG FOLGT**

Rot bedeutet nicht automatisch mehr Personal. Es bedeutet: Schutzmaßnahmen, Kommunikationswege, Hausrecht, Dokumentation und Verantwortlichkeiten müssen vor einer weiteren Eskalation belastbar entschieden werden.

## DIE ERSTEN 72 STUNDEN

# RUHE ENTSTEHT DURCH FÜHRUNG.

Eine akute Lage verlangt keine langen Konzepte, sondern klare Entscheidungen. Die ersten Stunden entscheiden darüber, ob Mitarbeitende geschützt, Informationen gesichert und Handlungsspielräume erhalten bleiben.

**ATLAS-PRINZIP**

Die professionelle Reaktion beginnt nicht beim Vorfall, sondern bei den vorab geklärten Rollen. Wer meldet? Wer entscheidet? Wer schützt? Wer dokumentiert? Diese vier Fragen schaffen Geschwindigkeit.

## MODULARER SCHUTZ

# NICHT JEDER FALL BRAUCHT DASSELBE.

Bedrohungsmanagement ist keine Pauschallösung. Die richtigen Maßnahmen werden aus Lage, Betroffenheit, Standort und Zeithorizont abgeleitet - pragmatisch, verhältnismäßig und skalierbar.

01

## LAGE- & RISIKOEINSCHÄTZUNG

Strukturierte Bewertung von Anlass, Zielpersonen, Verhalten, Umfeld, Wiederholungsrisiko und operativen Optionen.

02

## ZUGANG & STANDORT

Empfang, Besucherprozess, Parkplatz, Lieferzonen, interne Wege und Alarmierung so steuern, dass Schutz praktisch funktioniert.

03

## PRÄSENZ & BEGLEITUNG

Diskrete Sicherheitspräsenz, Sicherheitsfahrer oder Begleitung in zeitlich kritischen Phasen und bei erhöhter Exposition.

04

## OBSERVATION & AUFKLÄRUNG

Sachverhalte, Muster und relevante Bewegungen rechtssicher beobachten, dokumentieren und in ein belastbares Lagebild überführen.

05

## KOMMUNIKATION & KRISENFÜHRUNG

Klare interne Ansprache, sensible Informationswege, definierte Ansprechpartner und abgestimmte Schnittstellen zu Behörden.

06

## NACHBEREITUNG & LERNEN

Vorfall dokumentieren, Maßnahmen bewerten, Schutzstandard nachschärfen und Wiederholungen systematisch erschweren.

FÜHRUNG IM ERNSTFALL

# BEDROHUNGSMANAGEMENT IST FÜHRUNGSAUFGABE.

Je klarer Rollen und Informationen im Unternehmen geführt werden, desto ruhiger bleibt die Lage. Sicherheit ist dann kein Sonderthema mehr - sondern ein belastbarer Teil der Führungsstruktur.

<p><b>GESCHÄFTSFÜHRUNG</b></p> <p>Entscheidet Ziel, Rahmen, Eskalation und Ressourcen.</p>	<p><b>HR / FÜHRUNG</b></p> <p>Schützt Betroffene, führt Gespräche und hält interne Information zusammen.</p>	<p><b>EMPFANG / FACILITY</b></p> <p>Setzt Zugang, Besuchersteuerung und Standortmaßnahmen im Alltag um.</p>	<p><b>SECURITY / ATLAS</b></p> <p>Bewertet Lage, führt operative Maßnahmen, dokumentiert und hält Schnittstellen.</p>
--	--	---	---

**01 MELDEWEG**

Ein klarer, vertraulicher Meldeweg verhindert, dass Hinweise versandt oder in unkontrollierten Chatgruppen landen.

**02 INFORMATIONSDISZIPLIN**

Wer welche Information braucht, wird bewusst entschieden. Zu viel Verbreitung kann die Lage verschärfen - zu wenig kann Schutz verhindern.

**03 DOKUMENTATION**

Zeit, Ort, Anlass, Beobachtung, Maßnahme und Entscheidung müssen sachlich und nachvollziehbar festgehalten werden.

**04 DATENSCHUTZ & VERHÄLTNIS**

Observation, Bilder und personenbezogene Daten benötigen einen konkreten Zweck, eine saubere Abwägung und kontrollierte Zugriffe.

## DIGITAL UND PHYSISCH

# EINE LAGE HAT MEHR ALS EINEN ORT.

Viele Bedrohungen beginnen digital, werden aber am Standort, auf dem Arbeitsweg oder im privaten Umfeld relevant. Schutz wirkt dann, wenn Informationen und Maßnahmen sauber verbunden werden.

## DIGITALE SIGNALE

### Beispiele

- Auffällige Kontaktaufnahme oder Nachrichten
- Veröffentlichung von Daten oder Standorten
- Hinweise auf Beobachtung oder Recherche
- Weitergabe interner Informationen

### Konsequenz

Lagebild schärfen, Informationswege sichern, Exposition reduzieren und relevante Belege dokumentieren.

+

## PHYSISCHE WIRKUNG

### Beispiele

- Wiederkehrende Besucher oder Fahrzeuge
- Auftauchen an Empfang, Parkplatz oder Wohnort
- Aggressives Verhalten oder Kontaktversuche
- Nachstellen von Mitarbeitenden

### Konsequenz

Zugang steuern, Präsenz anpassen, Betroffene begleiten und Eskalation konsequent führen.

## DER ENTSCHEIDENDE PUNKT

Ein Screenshot ist noch kein Lagebild. Ein auffälliger Besucher ist noch keine Gesamtlage. Erst die Verbindung von Informationen, Verhalten, Ort und Zeit ermöglicht eine saubere Entscheidung über Schutzmaßnahmen.

Praxis: Kommunikationsdisziplin, strukturierte Meldungen und eine zentrale Lageführung sind oft wirksamer als spontane Einzelmaßnahmen.

## MULTI-SITE-LOGIK

# BEDROHUNGSMANAGEMENT MUSS MOBIL SEIN.

Unternehmen handeln selten nur an einem Ort. Eine Lage kann Führung, HR, Empfang, Werkstor, Hotel und Reise zugleich betreffen. Deshalb müssen Standards über Standorte hinweg verständlich und abrufbar bleiben.



01

## VOR ORT

Lageaufnahme, Standortmaßnahmen, Briefing und sichtbare oder diskrete Umsetzung.

02

## MOBIL

Begleitung, Sicherheitsfahrer, Reise- und Terminabsicherung bei erhöhtem Risiko.

03

## STEUERBAR

Zentrale Ansprechpartner, Reporting, Lageupdates und wiederkehrende Übungen halten die Struktur belastbar.

### WAS ENTSCHEIDER BRAUCHEN

Keine unübersichtlichen Maßnahmenpakete. Sondern klare Ansprechpartner, nachvollziehbare Entscheidungen und eine Umsetzung, die sich an der realen Lage orientiert.

## VERTRAULICHES ERSTGESPRÄCH

# BEDROHUNGSMANAGEMENT- ERSTGESPRÄCH.

Sie müssen keine fertige Lagebeschreibung haben, um ein Thema frühzeitig einzuordnen. Entscheidend ist, dass eine mögliche Bedrohung nicht allein im Tagesgeschäft hängen bleibt.

**WORUM ES IM ERSTGESPRÄCH GEHT**

- Welche Situation liegt vor und wer ist betroffen?
- Was ist bereits bekannt, dokumentiert oder geschehen?
- Welche Sofortmaßnahmen sind sinnvoll - und welche nicht?
- Wer muss intern eingebunden werden?
- Passt Atlas Solutions als operativer und konzeptioneller Partner?

01

**KEIN STANDARD-AUDIT**

Kein Verkaufsdruck, kein pauschales Gutachten und keine Show. Eine ehrliche Einordnung, ob die Lage weitere Schritte verlangt.

02

**VERTRAULICHKEIT**

Ein Gespräch bleibt diskret. Es dient der Einordnung und schafft Klarheit, bevor interne Unruhe oder operative Fehlentscheidungen entstehen.

**AKUTE GEFAHR**

Bei unmittelbarer Gefahr für Personen gilt: Notruf 110 wählen, Betroffene schützen und keine eigene Eskalation erzeugen. Dieses Whitepaper ersetzt keine polizeiliche Gefahrenabwehr oder Rechtsberatung.

**ATLAS SOLUTIONS PROTECTION & TRAINING GMBH**

Bedrohungsmanagement | Aufklärung & Observation | Begleitschutz | Standortschutz | Sicherheitskonzepte

[www.atlassolutions-protection.de](http://www.atlassolutions-protection.de)

VERTRAULICH. PRAGMATISCH. HANDLUNGSFÄHIG.